

## Themen in dieser Ausgabe:

- Projekttag *Schule gegen Rassismus* & das daraus entstandene Kunstprojekt
- 6<sup>th</sup> HBG Reading Competition
- Ehrungsfeier 2023-24
- Einschulung der neuen Fünftklässler
- Repaircafé
- Einweihung einer Stelltafel
- SV-Wahlen
- B2Run - die HBG Firestarters
- Referendare am HBG
- Robotik - neue Erfolge & eine neue Kooperation
- HBG-Podcast (Folge 6: **Digitalisierung und tolle Schüler/innen**)

## Last News

Liebe Schulgemeinde,  
unser Schuljahr 2024/25 ist nun schon wieder einige Wochen alt. Wir sind gut gestartet und die ersten Klassenarbeiten sowie Klausuren sind bereits wieder geschrieben worden.

Unser erster Newsletter blickt noch einmal zurück auf das vergangene Schuljahr. Einige schulische Ereignisse konnten wir aufgrund des Redaktionsschlusses nicht mehr berücksichtigen. Dies soll daher in dieser Ausgabe nachgeholt werden. Die 6th HBG Reading Competition fand am 2. Juli unter der Leitung von Frau Braden in unserer Aula statt und ich gratuliere nachträglich unseren Siegerinnen zu ihren hervorragenden Ergebnissen (S. 2). Ein großes Ereignis zum Schuljahresende ist auch unsere Ehrungsfeier in unserer Aula gewesen. Am letzten Schultag werden besondere Leistungen oder besonderes Engagement unserer Schüler/innen durch unsere Lehrer/innen

gewürdigt (S. 4). Für viele war auch der Projekttag im Rahmen von *Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage* ein ganz besonderer Tag. Diesmal fand er unter dem Motto statt: „Das HBG ist bunt“ (S. 3). Vorbereitet wurde



dieser Tag von einer Projektgruppe mit Schüler/innen und Lehrer/innen.

In unserer aktuellen Ausgabe unseres Newsletters schauen wir natürlich auch noch einmal zurück auf die vergangenen Wochen dieses Schuljahres. Wir konnten unser neuen 5er hier

am HBG herzlich begrüßen (S. 5) und freuen uns, dass sie alle gut angekommen sind. Für unsere Schule ist deren Einschulung immer ein ganz besonderes Tag. Ich hoffe, dass sich unsere 5er in ihren Klassen gut eingelebt haben und alle vor allem gestärkt in ihren Klassengemeinschaften aus Maria Laach zurückkommen. Am Beginn des Schuljahres werden auch jedes Jahr unsere schulischen Mitwirkungsgruppen neu gewählt. Ich gratuliere herzlich Frau Marenbach zu ihrer Wiederwahl als Schulpflegschaftsvorsitzende und danke allen Eltern, die sich für die Mitwirkungsgruppen zur Verfügung gestellt haben, herzlich für ihren Einsatz. Emily Müller und Camillo Heinick (Q2) vertreten unsere Schülerschaft als Schülersprecher/innen in diesem Schuljahr. Ich freue mich sehr, dass wir in diesem Jahr wieder eine sehr starke Schülervertretung haben, die nicht nur ihre Anliegen für unsere  
(Fortsetzung auf Seite 2)

## Unser Förderverein

Auch unser Förderverein war in den vergangenen Wochen zum Schulstart wieder sehr aktiv. Natürlich war er bei der Einschulungsfeier vor Ort und begrüßte die Eltern unserer neuen 5er. Herr Lauff, unser Vorsitzender des Fördervereins, überraschte mit einem KI-generierten Lied, das für die Mitarbeit in unserem Förderverein warb und für entsprechende Heiterkeit in unserer Aula sorgte. Die Mitarbeit kann also Freude bereiten! Am Mittwoch,

dem 30.10.2024 findet um 19:30 Uhr die Mitgliederversammlung statt, wozu unser Förderverein herzlich einlädt. Herr Lauff und unser Vorstand freuen sich sehr, wenn Sie Zeit finden, um mit dabei zu sein.

Red.

Weitere Informationen:  
<https://foerderverein-hbg.de/>



*Wir brauchen Sie*



re Schule einbringen, sondern unser HBG auch maßgeblich mitgestalten wird (S. 6). Unsere Schüler/innen des Wahlpflichtkurses 10 Ge/WiPo konnten am Beginn des Schuljahres eine Stelltafel zur Geschichte des Annonisbachs an die Kriegsdorfer Bevölkerung übergeben (S. 5). Sie zeigen mit ihrem Projekt, wie wichtig ihnen ihr Engagement für Troisdorf und seine Bürger/innen ist. Ein Robotik-Team unserer Schule durfte am Beginn des Schuljahres die Hochschule Bonn-Rhein-Sieg bei ihrer Präsentation auf der Gamescom unterstützen (S.7). Diese Ehre wurde ihnen nach einem hervorragenden Abschneiden bei der Roboternacht im Juni zu Teil. Ich freue mich besonders, dass es uns gelungen ist, für unsere Robotik-Teams fachkundige Unterstützung zu gewinnen. In diesem Schuljahr starten wir mit der Zusammenarbeit zwischen dem HBG und der CONET (S.7). Unsere Schüler/innen erhalten

wertvolle Einblicke in die Welt der Technologie und Informatik, die die Mitarbeiter/innen von CONET anbieten können. Zugleich werden mit dieser Zusammenarbeit Einblicke in neue und alte Berufswelten für Schüler/innen möglich werden. Im Rahmen der Berufsorientierung können unserer Schüler/innen sich dort auch um einen Praktikumsplatz bewerben.

Vielleicht haben Sie oder ihr Zeit und Lust, in unserer aktuellen Podcast-Folge (S.8) hineinzuhören. Wir würden uns freuen. Ich spreche in dieser Folge mit Herrn Peltzer und Herrn Heidelberg vor allem über das Thema Digitalisierung am HBG. Wir schauen gemeinsam zurück, was bisher in diesem Schuljahr passiert ist und inwiefern die Netzwerkverkabelung an unserer Schule vorangekommen ist. Es geht dabei um Ausstattungsfragen, aber auch um Fragen der Schul- und Unterrichtsentwicklung sowie der Medi-

enerziehung – Fragen, die uns mit der zunehmenden Digitalisierung am HBG beschäftigen werden und auf die wir gemeinsam, da bin ich mir sicher, Antworten finden werden.

Übrigens: Wir freuen uns sehr über die neuen Waldliegen auf unserem Schulhof, die uns der Verein unserer Ehemaligen geschenkt hat.

Ich hoffe, alle Schüler/innen und Lehrer/innen kommen vor allem von den Fahrten gesund wieder heim und haben schöne Erlebnisse zu erzählen.

Für die kommenden Herbstferien wünsche ich allen gute Erholung, eine schöne Zeit und hoffentlich spannende Ferienerlebnisse.

R. Last

## 6<sup>th</sup> HBG Reading Competition



Am Dienstag, den 2. Juli fand der diesjährige Vorlesewettbewerb im Fach Englisch für die Jahrgangsstufe 6 statt. Alle Schüler:innen versammelten sich in der Aula des HBG, um ihre im Unterricht zuvor ausgewählten Vorleser:innen lautstark zu unterstützen und den hervorragend vorbereiteten Lesungen zuzuhören. In der ersten Runde trugen die acht ausgewählten Schüler:innen ihre Lieblingstexte, darunter Auszüge aus „Because of Winn-Dixie“ und „Out on the high moor“, vor. Die Jury, bestehend aus Schüler:innen der SV sowie Englischlehrer:innen, wählte anschließend drei Finalist:innen aus. In der zweiten Runde trugen diese dann

den ihnen unbekanntem Auszug „Harry Potter’s first flying lesson“ aus dem ersten



Band der Romanreihe vor. Als Siegerin ging Marnie Rudat (Klasse 6d) hervor, dicht gefolgt von Deni Aneva (Klasse 6d) auf Platz zwei und Alina Seiler (Klasse 6b) auf dem dritten Platz. Herzlichen Glückwunsch!!! Alle Teilnehmer:innen erhielten unter großem Applaus vom Publikum eine Urkunde. Die drei Finalist:innen gewannen Gutscheine für eine Buchhandlung, welche vom Förderverein gespendet wurden. Ein herzlicher Dank gilt allen Teilnehmer:innen und Unterstützer:innen!

Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!

In diesem Sinne: Keep on reading.

J. Braden



## Das HBG ist bunt! - Ein Projekttag als Zeichen gegen Rassismus



„Das HBG ist bunt!“ lautete das Motto des zweiten Projekttag im R a h m e n von „Schule gegen Rassismus - Schule mit Courage“.

In diesem Jahr wurden die Schüler\*innen insbesondere für das Thema „Alltagsrassismus“ sensibilisiert. „Es ist wichtig, sich damit zu beschäftigen, um eigene Denkmuster zu reflektieren und bestimmtes Verhalten zu überdenken. Vielen an Schule Beteiligten ist überhaupt nicht bewusst, an welcher Stelle Alltagsrassismus anfängt und wie oft sich von Rassismus Betroffene rechtfertigen oder erklären müssen“, unterstreicht Lehrerin Marie Griebmann aus dem Organisationsteam die Relevanz dieses Projekttag.

In den ersten fünf Unterrichtsstunden setzten sich die Schüler\*innen im Klassen- oder Kursverband intensiv und auf ganz unterschiedliche Weise mit der Thematik auseinander. So beschäftigten sich beispielsweise die 5. und 6. Klässler mit dem Comic „Wenn meine Haare sprechen könnten“ von der Autorin Dayan Kodua. In der Geschichte geht es um die 7-jährige

Akoma, der ungefragt in ihre Haare gefasst wird und die diese Situation nach anfänglicher Beklemmung mutig lösen kann, indem sie ihre Gefühle offen anspricht und ihr Gegenüber zu einem Perspektivwechsel anregt. „Es geht vor allem darum, Empathie zu wecken. Wie würde ich mich fühlen, wenn mir von Fremden ungefragt in die Haare gefasst wird? Was löst es in mir aus, wenn ich ständig gefragt werde, woher ich eigentlich wirklich komme und man mich als Reaktion auf die Antwort ungläubig anschaut“, erläutert Lehrerin Tina Joseph die Auswahl der Lektüre.

Schüler\*innen der Oberstufe machten sich derweil während eines „Privilege-Statement-Walks“ Gedanken über - oft strukturell bedingte - gesellschaftliche Ungleichheiten und tauschten sich über die Auswirkungen systemischer Privilegien aus, von denen einige Schüler\*innen mehr als andere profitieren.

In einem zweiten Schritt sollten die Schüler\*innen auch dazu animiert werden, Courage zu zeigen. So hatte zum Beispiel der Theaterkurs der Jahrgangsstufe 9 zuvor zwei Videos gedreht, in denen Rassismus im Alltag, zum Beispiel in der Schule oder an der Bushaltestelle, thematisiert wird und in denen insbesondere das „Wegschauen“ und „Nicht-Eingreifen“ von Unbeteiligten eine Rolle spielen. Die Zuschauer\*innen entwickelten als Reaktion darauf Ideen, wie man in solchen Situationen handeln könnte.

Parallel zur inhaltlichen Auseinandersetzung mit der Thematik konnten die Schüler\*innen außerdem an einer Kunstaktion teilnehmen: Sieben zwei Meter lange farbige „Buntstifte“ sind zuvor vom Kunst-Leistungskurs der Oberstufe mit den Schriftzügen - all colours, all ages, all sizes, all genders, all beliefs, all cultures - gestaltet worden und ein Stift wurde am Aktionstag von der gesamten Schulgemeinschaft mit dem eigenen Fingerabdruck versehen. „So kann jede beteiligte Person am HBG ein Zeichen für Vielfalt und Offenheit setzen“, so Kunstlehrerin Ute Henrix.

Dies war auch das Thema des Fotowettbewerbs, der den Projekttag abrundete: Mit buntem Papier ausgestattet sollte jede Klasse und jeder Kurs kreativ werden und ein zum Motto passendes Fotomotiv kreieren. „Eigentlich war eine Gemeinschaftsaktion auf dem Schulhof geplant, aber da es stark regnet, haben wir uns kurzfristig für diese klasseninterne Alternative entschieden“, erklärte die angehende Lehrerin Irem Ilter.

U. Henrix



## ... und das Kunstwerk wurde nun auf dem Schulhof installiert!

## Herzlichen Glückwunsch zum Examen!

Wir gratulieren unseren frisch examinierten Referendar\*en und wünschen alles Gute für die Zukunft! Viel Spaß und viel Erfolg bei den spannenden neuen Aufgaben rund um die Bildung kommender Schülergenerationen! Leider müssen wir nun bald Abschied nehmen...



Red.



## Besondere Leistungen im letzten Schuljahr wurden auf der Ehrungsfeier gewürdigt

Kurz vor den Sommerferien wurde noch einmal auf das Schuljahr 2023/24 zurückgeblickt, und zwar auf besondere Leistungen und außerunterrichtliches Engagement der Schüler und Schülerinnen aller Jahrgangsstufen in ganz verschiedenen Bereichen. So wurde an tolle Leistungen z.B.

bei Robotik-Wettbewerben, beim Vorlesen, Sprachenlernen, Debattieren oder beim Känguruh-Wettbewerb erinnert und die Leistungen wurden von den betreuenden Lehrer\*innen sowie dem Publikum entsprechend gewürdigt.



Red.



## Erasmus AG meets Repaircafé

Am Freitag, den 13.09.2024 fand wieder das Repaircafé an unserer Schule statt. Dort haben wir ein Insektenhotel aus Holz gebaut. Bisher haben wir das Grundgerüst gebaut. Die Zimmer werden wir im Laufe der Zeit noch fertig-



stellen. Das Insektenhotel haben wir als Mitglieder der Erasmus AG gebaut.

Die AG hat letztes Jahr mit dem Thema Nachhaltig-

keit gearbeitet und das Insektenhotel wurde nur aus nachhaltigen Materialien hergestellt. Wenn es fertig ist, wird es auf unserem Schulhof aufgebaut.

Erasmus AG



## Unsere Referendarinnen des Jahrgangs 2024/25 haben ihr Examen noch vor sich!

Seit einem Jahr sind wir Referendarinnen aus Köln nun schon Teil des Teams am HBG und freuen uns, noch bis Ende April dabei zu sein und die kommenden Monate weiterhin aktiv mitzugestalten und das Kollegium in den Fächern Deutsch, SoWi/WiPo, Biologie, Pädagogik, (Praktische) Philosophie und Geschichte zu unterstützen.



I. Ilter,  
R. Hänel,



S. Kierdorf,  
S. Themann

## Herzlich Willkommen, neue Fünftklässler!

Endlich war es soweit: Die Fünftklässler wurden am zweiten Schultag nach den Sommerferien am HBG eingeschult.

Bei einem feierlichen Aulaprogramm begrüßten Schulleiter Ralph Last und Erprobungsstufenleiter David Hallau die neuen Schülerinnen und Schüler herzlich. In der Ansprache hieß der Schulleiter die neuen Fünftklässler nicht nur willkommen, sondern betonte auch die Bedeutung des gemeinschaftlichen Lernens und ermutigte sie, neugierig zu sein und sich den Herausforderungen zu stellen.

Herr Hallau hob hervor, dass man ab heute zur HBG-Familie gehöre und welche identitätsstiftende Wirkung hieraus resultieren könne.

Der musikalische Auftritt des Schulorchesters und zwei besondere Tanzvorführungen der Tanz-AG und der Klasse 8d gaben der Einschulungsfeier eine festliche und stimmungsvolle Atmosphäre.

Nach dem offiziellen Teil hatten die neuen HBGLer die Möglichkeit, ihre Klassenräume zu beziehen und ihre Klassenleitungsteams wiederzusehen, die sie schon beim

„Anpfiff der neuen 5er“ vor den Ferien kennengelernt haben.

Während die Fünftklässler ihre neue Schule erkundeten, nutzten die Eltern die Ge-



legenheit, sich kennenzulernen und auszutauschen.

Mitglieder der Schulgemeinschaft, wie der Förderverein oder die Schulpflegschaft, standen zur Verfügung, um Fragen zu beantworten und Unterstützung anzubieten. Die Stufe Q2 versorgte alle Gäste mit Getränken und Kuchen.

Unter strahlend blauem Himmel gab Erprobungsstufenleiter David Hallau als Höhepunkt des Einschulungsfestes das offizielle Startsignal für die neuen Fünftklässler: Wie bereits im letzten Jahr warfen die Kinder als Anknüpfungsritual ihre bunten Mützen, Kappen und Hüte fröhlich in die Luft.

Wir wünschen den neuen Fünftklässlern alles Gute für ihren Schulstart. Möge diese Zeit für alle voller spannender Entdeckungen, neuer Freundschaften und wertvoller Lernerfahrungen sein: Herzlich Willkommen am HBG!

*D. Hallau*

## Der Annonisbach - ein Bach mit Geschichte

Über mehrere Monate beschäftigten sich Schülerinnen und Schüler des Po/Wir/ Geschichtskurses der Jahrgangsstufe 9 (jetzt 10) mit dem Annonisbach in Troisdorf. Am Ende des Projekts stand die Übergabe einer Stelltafel an die Troisdorfer Bevölkerung in Troisdorf-Kriegsdorf. Früher verlief der Bach mit großer Wahrscheinlichkeit durch Kriegsdorf und ist vermutlich der Namensgeber des Dorfes ( das keltische Wort Crik = trocken fallender Bach).

Die Schülerinnen und Schüler arbeiteten engagiert an unterschiedlichen Themen: Sie recherchierten die Geschichte, den Verlauf und eine mögliche Renaturierung des Baches. Hierbei wurden sie unterstützt von Joachim W. Bohn, Ortsring Kriegsdorf, und vielen weiteren außerschulischen Ansprechpartner\*innen.

Eine weitere Gruppe beschäftigte sich mit der Bildungsapp Biparcour. Schülerinnen und Schüler sowie Schulen in NRW haben nun die Möglichkeit Informationen über Anno II, den Namensgeber des Baches

sowie den Annonisbach in Form eines Parcours kennenzulernen.

Am 27. August 2024 gab es eine feierliche Einweihung der Stelltafel. Wir danken dem Förderverein des HBG und der

Bäckerei Bröhl für die kulinarische Unterstützung und der Städte- und Gemeinden Stiftung der Kreissparkasse Köln im Rhein-Sieg-Kreis für die finanzielle Unterstützung des Projekts.

*S. Schmitz*



## Die SV-Wahlen im neuen Schuljahr



Am Donnerstag, den 12.09.2024, fand am HBG der jährliche Schülerrat statt. Dabei wurden die Vertreter\*innen der verschiedenen Gruppen gewählt, die die Schülerschaft repräsentieren. Dazu zählen unter anderem die Schülervertreter\*innen in der Schulkonferenz, sowie die Delegierten für den Mensaausschuss.

Als neugewählte Schülersprecher\*innen, die das Amt jedoch seit den Osterferien schon übernehmen, beglückwünschen wir Emily Müller und Camillo Heinick, die beide nun ihr letztes Jahr an der Schule bestreiten. Ihre Stellvertreter\*innen sind Cheyenne Quis und Joan Schulz aus der Jahrgangsstufe 10. Gemeinsam übernehmen sie mit Unterstützung der SV Verbindungslehrkräfte Frau Griebmann und Herrn Peltzer die Leitung der Schülervertretung und die bedeutenden Aufgaben in der Organisation der Schülerschaft, indem sie sich für neue Projekte innerhalb der Schule einsetzen und die Wünsche, die an sie herangetragen werden, vertreten.

Wir als SV danken auch den zahlreichen Schüler\*innen, die sich für zentrale Gremien zur Wahl gestellt haben und uns alle unterstützen und vertreten.

Wir freuen uns auf ein erfolgreiches Schuljahr mit euch!

Eure Schülervertretung

## B2Run - Die HBG-Firestarters trotzten dem Regen



Am 25. September hat zum zweiten Mal ein Team des HBG am Kölner Firmenlauf B2Run teilgenommen – allerdings hat dieses Jahr das Wetter leider nicht mitgespielt: Es regnete beinahe ununterbrochen! Das Team mit dem bewährten Namen „HBG Firestarters“ bestand aus Lehrer\*innen, Referendar\*innen, Mitarbeiterinnen aus der Schulverwaltung und LAST but not least unserem Schulleiter. Unabhängig davon, ob man gejoggt oder gewalkt ist, am Ende wartete der Zieleinlauf ins beeindruckende Rhein-Energie-Stadion.



Schade war, dass die Nässe und Kälte doch einigen den Spaß an der von den Veranstaltern vorbereiteten

„After-Run-Party“ genommen hat, sie wollten schleunigst nach Hause unter die warme Dusche. Einige hartgesottene HBGLer haben aber tapfer ausgehalten, dem Wetter weiter getrotzt und ihren Zieleinlauf angemessen gefeiert.

Red.



## Robotik-Team gewinnt einen Tag auf der Gamescom

### Der erste und dritte Platz bei der Roboternacht geht ans HBG



Für Till Becker, Luis Heuser, und Lennard Klarner startete dieses Schuljahr ganz besonders. Die drei durften die Hochschule Bonn-Rhein-Sieg bei ihrer Präsentation auf der Gamescom unterstützen. Sie stellen dabei ihren Roboter vor, der bei der Roboternacht im Juni die meisten Punkte einfahren konnte.

Der Wettbewerb wird jedes Jahr als Projekt von Studierenden entworfen und durchgeführt. Das Thema der Roboternacht 2024 lautete „Star Wars“. Mit dem Motto „Macht mit bei eurer Jedi-Ausbildung“ waren über 20 Schulteams der Region aufgefordert, einen Roboter zu konstruieren und zu programmieren, der R2D2 aufspürt, den Hyperraum durchquert und einen Protonentorpedo abfeuert, um die Bösewichter zu besiegen.



Während es für Till, Luis und Lennard wohl die letzte Roboternacht war, nahmen die meisten der insgesamt fünf Teams des HBGs zum erstem Mal teil. Sensationell landeten Annu Atabong, Jan Deinert, Matti Klarner, Ben Stolz und Henri Wolf aus der 5. Klasse auf dem dritten Platz und konnten auch stolz einen Pokal in Empfang nehmen.

J. Adleff



## Zusammenarbeit zwischen dem HBG und CONET gestartet

Mit einem Treffen des Schulleiters Herrn Last und dem Leiter der Robotik-AG Herrn Adleff sowie Vertretern der Firma CONET Technologies GmbH (Frau H. Braß, Frau G. Meffert und Herr R. Becker) startet die Kooperation zwischen dem Heinrich-Böll-Gymnasium und dem Bonner IT-Dienstleister. Die enge Zusammenarbeit soll maßgeblich zur Förderung der Schüler und zur Stärkung der regionalen Bildungslandschaft beitragen. Im Mittelpunkt dieser Zusammenarbeit stehen die Unterstützung der Robotik AG sowie die Begleitung von Projektarbeiten im Unterricht. Die Robotik AG, die an dem HBG einen hohen Stellenwert hat und sehr erfolgreich ist, profitiert erheblich von der Expertise und den Ressourcen von CONET. Die Schüler werden bei der Entwicklung und dem Aufbau der Roboter unterstützt und erhalten wertvolle Einblicke in die Welt der Technologie und Informatik. Mitarbeiter von CONET bringen nicht



nur ihre Fachkenntnisse ein, sondern inspirieren die Schüler auch, kreativ zu denken und innovative Lösungen zu entwickeln. Darüber hinaus ist geplant, dass sich CONET aktiv an Projektarbeiten im Unterricht einbringt. Dies ermöglicht den Schülern, praxisnahe Erfahrungen zu sammeln und die erlernten Theorien in realen Szenarien anzuwenden. Die Verbindung von schulischer Bildung und praktischer Anwendung fördert nicht nur das Verständnis, sondern motiviert die Schüler auch, sich intensiver mit IT-Themen auseinanderzusetzen. Ein weiterer zentraler Aspekt der Zusammenarbeit ist die Berufsvorbereitung. CONET teilt wertvolle Informationen über verschiedene Berufswege, Anforderungen und Möglichkeiten in der digitalen Wirtschaft. Durch regelmäßige Informationsveranstaltungen und persönliche Gespräche erhalten die Schüler Einblicke in

die Berufswelt und können so gezielter ihre Interessen und Fähigkeiten entwickeln. Nicht zuletzt bietet CONET Praktikums- und Ausbildungsplätze für die Schüler des Gymnasiums an. Diese sind eine hervorragende Gelegenheit, um praktische Erfahrungen zu sammeln und die eigenen Kompetenzen in einem professionellen Umfeld auszubauen. Die Schüler können nicht nur ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen, sondern auch wichtige Kontakte für ihre zukünftige Karriere knüpfen. Insgesamt ist die Zusammenarbeit zwischen dem HBG und CONET ein gelungenes Beispiel für die Synergie zwischen Bildung und Wirtschaft. Durch den Austausch von Wissen und Ressourcen werden die Schüler bestmöglich auf ihre berufliche Zukunft vorbereitet und erhalten wertvolle Unterstützung auf ihrem Weg ins Berufsleben.



R. Becker

## Ausblicke

### Im nächsten Newsletter...

- ◆ Die Ergebnisse des Stadtradelns
- ◆ Die Fahrtenwoche vor den Herbstferien
- ◆ Berufe zu Besuch am HBG
- ◆ HBG-Band-Abend
- ◆ Ser unterwegs: Die Exkursionen der Projektgruppen
- ◆ Der Vorlesewettbewerb der 6. Klassen
- ◆ Unser HBG-Adventskalender

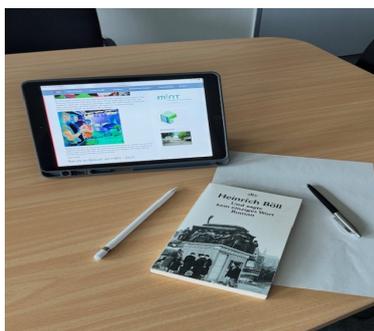


## Termine - Save the dates (!)

- ⇒ Freitag, 08.11.2024: HBG-Band-Abend
- ⇒ Samstag, 09.11.2024: Berufe zu Besuch am HBG
- ⇒ Freitag, 15.11.2024: Repair-Café
- ⇒ Donnerstag, 21.11.2024: Elternsprechtag
- ⇒ Montag, 02.12.2024 Schulpflegschaft



## HBG- Podcast: Böll-Gespräch



### Folge 6: Digitalisierung und tolle Schüler/innen

<https://das-boell-gespraech.podigee.io/>

**Heinrich-Böll-Gymnasium Troisdorf**  
**Städtisches Gymnasium**  
**mit Sekundarstufe I in Ganztagsform**  
**und Sekundarstufe II**  
 Edith-Stein-Straße 15  
 53844 Troisdorf  
 Tel.: (02241) 96 23 500 oder 501  
 Fax: (02241) 96 23 520  
 E-mail: sekretariat@hbg-troisdorf.de  
 Homepage: www.hbgtroisdorf.de



© Layout: R. Lewe/ Redaktion: A. Greiwe und R. Last

